

PRESSEINFORMATION

Nachhilfeinstitut LernQuadrat:

Ist Amor schuld an schlechten Noten?

„Rund 250.000 österreichische Schülerinnen und Schüler sind derzeit verliebt – nicht ohne Konsequenzen für den Schulerfolg“, weiß Konrad Zimmermann, Gründer und Geschäftsführer von LernQuadrat, dank einer Studie seines Nachhilfeinstitutes. Wissenschaftlich nachgewiesen: Am besten lernt es sich, wenn man glücklich verliebt ist – oder überhaupt nicht.

Liebe beeinflusst Lernerfolg

Zum bevorstehenden Valentinstag, dem Tag der Liebe, weist das führende österreichische Nachhilfeinstitut auf den häufig unterschätzten Zusammenhang zwischen den „Schmetterlingen im Bauch“ und der Lernleistung hin. Stark empfundene und erwiderte Liebe kann Lernmotivation, Ausdauer und Interesse am Lernstoff stärken. Durch das Verliebtsein wird das Selbstvertrauen forciert und die Kreativität gefördert, dies beeinflusst wiederum positiv den Lernerfolg, bei Mädchen noch stärker als bei Burschen.

Doch die Medaille hat auch eine Kehrseite. Liebeskummer – immerhin für jeden zehnten Schüler ein akutes Problem – blockiert die Konzentration und reduziert das Lerntempo. So gaben bei der LernQuadrat-Befragung rund 39 Prozent der unglücklich Verliebten an, sich im Augenblick nicht wirklich für den Lernstoff zu interessieren. 36 Prozent müssen „beim Lernen ständig an etwas anderes denken“.

Lern-Fitness trotz Liebeskummer

„Auf dem Weg zum Lernerfolg darf die emotionale Situation eines jungen Menschen nicht unberücksichtigt bleiben. Die Jugendlichen müssen die Möglichkeit haben, über ihren Liebeskummer zu sprechen“, so Konrad Zimmermann. Wichtig zudem: ein gutes Netzwerk an Freunden, Hobbies und gute Ideen, Neues zu entdecken. „In der Kleingruppe des Nachhilfeinstitutes können wir besser als in den großen Schulklassen auf die aktuelle emotionale Befindlichkeit des Jugendlichen eingehen“, betont Zimmermann. Dementsprechend lässt sich die Lern-Fitness auch bei Liebeskummer wiederherstellen

LernQuadrat ist mit über 70 Standorten in allen Bundesländern Österreichs das führende Institut für professionelles Lernen. Unterstützung gibt es in praktisch allen Fächern, die an heimischen Schulen unterrichtet werden. Traditionell legt LernQuadrat auch großen Wert auf Lerntechnik, die Grundlagen der Lernpsychologie und Motivation. Die Basis erfolgreichen Lernens ist immer die freundliche Beziehung

zur Lehrkraft, die geduldig und gut erklären kann und an die natürliche Neugier der Jugendlichen anknüpft.

Wien, 8. Februar 2016

*Presseanfragen an: PR-Büro Halik, 02266 - 67 477, office@halik.at
LernQuadrat OG und Bildungsmanagement GmbH, Dipl.-Ing. Konrad Zimmermann,
0664 - 915 10 07, office@lernquadrat.at, www.lernquadrat.at*